Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung (Gemeinde Bovenau) am Donnerstag, 2. September 2021, im Bürgerzentrum "Uns Huus", An der Kirche 24, 24796 Bovenau

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 21:17 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 14 davon anwesend: 9

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Daniel Ambrock

1. stellv. Bürgermeister

Dennis Quast

2. stellv. Bürgermeister

Johannes Jacobs

Gemeindevertreter/in

Peter Peters Hauke Westphal Thorsten Laue Dr. Klaus Thoms Swantje Peters Marco Baasch

b) nicht stimmberechtigt:

bürgerliches Mitglied

Dr. Julia Pütz bis TOP 14

Gast

Thomas Rader bis TOP 7

Mitglieder der Verwaltung Leitender Verwaltungsbeamter

Torsten Eickstädt

Protokollführerin

Lina Laue

c) entschuldigt:

Gemeindevertreter/in

Thomas Stengel Nikolaus Träuptmann Ilme Bartels Frank Prieß Klaus Reimers

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH
- 3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 16.06.2021

GV2-10/2021

- 4. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 5. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden
- 6. Einwohnerfragestunde
- 6.a. Information des Bürgermeisters über die Tagesordnung
- 6.b. Fragen zu Beratungsgegenständen
- 6.c. Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen
- 7. Sachstandsbericht zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses
- Beratung und Beschlussfassung über die weitere Nutzung des Löschfahrzeuges LF 8/6 nach Neubeschaffung eines Löschfahrzeuges LF 10

FA2-3/2021

9. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung von Saugbrunnen bei den Gemarkungen Neuland/Schneidershoop und Langkoppel

BOKA2-3/2021

10. Beratung und Beschlussfassung über die Instandhaltung der Kanalisation im Bereich Am Wiesengrund/Windmühlenberg/Wakendorfer Weg

BOKA2-2/2021

11. Beratung und Beschlussfassung über die Instandsetzung des BHKW im Gemeindezentrum "Uns Huus"

BOKA2-4/2021

12. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses für die Dachinstandhaltung des Gemeindehauses der ev.-luth. Kirchengemeinde Bovenau

FA2-2/2021

- 13. Bericht der Amtsverwaltung
- Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Nicht öffentlicher Teil

15. Vertragsangelegenheiten – Beratung und Beschlussfassung über eine Nutzungsvereinbarung mit dem Sportschützenverein Bovenau von 1962 e. V.

FA2-5/2021

16. Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf einer Grundstücksfläche

GV2-11/2021

- 17. Bericht der Amtsverwaltung
- Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Öffentlicher Teil

- 19. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
- 20. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Daniel Ambrock eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 17.08.2021 formund fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Bürgermeister stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 15 bis 18 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs. 1 GO SH berechtigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 16.06.2021

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 16.06.2021 wurde der Gemeindevertretung am 14.07.2021 zur Kenntnis gegeben. Innerhalb der Frist (bis 31.07.2021) wurde ein Einwand erhoben.

Es liegt folgender Änderungsantrag von Herrn Träuptmann vor:

"zu TOP 16, hier Ergänzung:

Herr Träuptmann fragt, ob eine kurze Information der GV seitens des Bürgermeisters über die letzte Sitzung des Amtsausschusses vom 01.06.2021 erfolgen könnte, zumal unter anderem die langfristige infrastrukturelle Sicherstellung der Funktionalität der Amtsverwaltung thematisiert wurde. Der Bürgermeister teilt mit, dass keine entsprechende "Auskunftspflicht" bestehe. Herr Ambrock schloss mit einem kurzen inhaltlichen Überblick der besprochenen Punkte, sowie dem Hinweis, dass man sich bezüglich der Sicherstellung der Funktionalität der Amtsverwaltung noch in der Findungsphase befände."

Über die Einwendungen stimmt die Gemeindevertretung wie folgt ab:

Abstimmungsergebnis:

0 Ja-Stimmen, 8 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung, 0 befangen

Somit ist der Antrag abgelehnt.

Weitere Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Gemeindevertretung sowie den anwesenden Zuhörern liegen folgende Mitteilungen des Bürgermeisters schriftlich vor:

Bundestagswahl (26.09.2021)

Der Wahlvorstand für die Bundestagswahl ist zusammengesetzt. Der Bürgermeister dankt vorab den Freiwilligen für die Hilfe zur Durchführung der Wahlen am 26.09.2021.

Klärschlamm

Herr Ambrock berichtet über die Klärschlammsituation in der Teichkläranlage (TKA) Bovenau-Wakendorf. Die Teiche 1 und 2 müssen geräumt werden. Der Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss (BOKA) sowie der Finanzausschuss (FA) werden sich damit befassen.

Beschaffung

Für die Gemeinde sollen Gemeindewappen-Aufkleber "Gemeinde Bovenau" angeschafft werden. Dem Bürgermeister liegt ein Angebot i.H.v. 450,00 EUR vor. Die Gemeindevertretung nimmt dies zustimmend zur Kenntnis. Herr Ambrock wird die Aufkleber über die Verwaltung bestellen.

<u>Einwohnerversammlung</u>

Am 27.09.2021 wird eine Einwohnerversammlung auf dem Gut Steinwehr stattfinden. Folgende Themen werden besprochen: Photovoltaikflächen in der Gemeinde, Bauplanung Pastoratland sowie die Vorstellung des mobilen Pflegestützpunktes.

Jahrmarkt 2021

Der Bürgermeister empfand den Jahrmarkt 2021 rückblickend als vollen Erfolg. Er dankt Olaf Grube und Frank Prieß für die tatkräftige Unterstützung sowie allen Helfenden vom Aufbau bis hin zum Ordnungsdienst, Reinigungsdienst und Abbau. Aus den gesammelten Erfahrungen spricht er sich dafür aus im nächsten Jahr einen Sicherheitsdienst zu engagieren.

Verwaltung

Der Amtsvorsteher Eggert Voss ist mit Ablauf des 31.08.2021 zurückgetreten. Herr Ambrock spricht ihm seinen Dank und seine Anerkennung für sein ehrenamtliches Engagement aus. Am 14.09.2021 findet eine Sitzung des Amtsausschusses in Bovenau statt.

<u>EU-Förderung</u>

Die EU-Förderperiode beginnt 2023 und wird derzeit geplant. Ein Beschluss der Gemeinde zur Teilnahme an der Aktiv Region – Eider- und Kanalregion Rendsburg wäre noch in 2021 erforderlich.

Mobiler Pflegestützpunkt

Ab dem 01.09.2021 ist an jedem dritten Donnerstag im Monat der mobile Pflegestützpunkt in "Uns Huus", um z.B. bei der Stellung von Anträgen behilflich zu sein oder Fragen rund um das Thema Pflege zu beantworten.

Baumaßnahmen

Die Baumaßnahmen in Schneidershoop/Neuland sind größtenteils abgeschlossen.

Die Bankettenbefestigung in Dengelsberg befindet sich derzeit in Absprache.

Schülerbeförderung

Zu Beginn des neuen Schuljahres am 02.08.2021 haben sich wieder Änderungen in der Schülerbeförderung ergeben. Die zweite Schulstunde der weiterführenden Schulen in Rendsburg wird nicht mehr angefahren. Dem Bürgermeister wurde eine Änderung zum Januar 2022 zugesagt. Außerdem konnte erreicht werden, dass der Bahnhaltepunkt Bredenbek wieder über die Buslinie (769) erreicht wird.

<u>Jugendeinwohnerversammlung</u>

Gemäß Satzung sollte im September/Oktober 2021 eine Jugendeinwohnerversammlung stattfinden. Herr Ambrock spricht sich dafür aus diese gemeinsam mit dem "Playersday" der Jugendgruppe des Sportvereins durchzuführen. Die genaue Terminierung folgt, ggf. könnte es sein, das der Termin erst im November ist. Die Gemeindevertretung nimmt dies zustimmend zur Kenntnis und bittet darum deutlich zu machen, dass die Jugendeinwohnerversammlung eine Veranstaltung der Gemeinde ist und der "Playersday" eine Veranstaltung des Sportvereins.

Volkstrauertag

Am 14.11.2021 ist der Volktrauertag. Bei Anregungen zur Gestaltung des Tages kann man sich an den Bürgermeister wenden.

Stromausfall

Der Bürgermeister möchte wissen, ob heute Morgen (02.09.2021) jemand vom Stromausfall betroffen war. Keiner hat etwas bemerkt.

TOP 5.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Jacobs, gibt einen Bericht über die finanzielle Lage der Gemeinde Bovenau ab:

Die liquiden Mittel der Gemeinde belaufen sich per 16.08.2021 auf 893.246,25 EUR. Dabei ist das geplante Darlehen für den Neubau des Feuerwehrhauses noch nicht aufgenommen. Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den nachfolgenden Zahlen um Ist-Zahlen handelt, bereits erteilte Aufträge sind darin nicht enthalten.

Für den Neubau des Feuerwehrhauses sind Zahlungen in Höhe von 1.328.457,52 EUR geleistet worden.

Im Bereich der Straßenunterhaltung sind aktuell 148.080,70 EUR ausgezahlt, Haushaltsansatz: 200.000,00 EUR.

Bei der Gewerbesteuer kann derzeit mit einer Mehreinnahme in Höhe von rd. 195.000,00 EUR gegenüber der ursprünglichen Planung gerechnet werden. An dieser Stelle ist es wichtig, dass es sich bei einem Großteil der Gewerbesteuereinnahme um Vorauszahlungen handelt, die noch nicht vom zuständigen Finanzamt endgültig festgestellt sind, so dass es hier Änderungen geben kann.

Die Gemeindevertretung nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Der Vorsitzende des Wege- und Mobilitätsausschusses, Herr Quast, teilt mit, dass in Schneidershoop noch Endarbeiten zu erledigen sind. Außerdem sind die Poller an der Haltestelle am Erlenkamp aufgestellt worden. Aus den Reihen der Gemeindevertretung wird mitgeteilt, dass vier Poller bereits einen Tag später entwendet wurden.

Heute hat die Baueinweisung der drei neuen Haltestellen stattgefunden. Anfang Oktober sollen die Wartehäuschen aufgestellt und die Pflasterarbeiten durchgeführt werden.

Mit Herrn Wiele von B2K hat die Planung der Straßensanierung für 2022 begonnen.

Die nächste Ausschusssitzung findet am 23.09.2021 statt.

Der Vorsitzende des Biotop- und Umweltausschusses, Herr Thoms, berichtet, dass die nächste Sitzung am 18.09.2021 stattfindet. Thematisiert werden die Blühwiese am Feuerwehrgerätehaus, die Erstellung eines Konzeptes zur Erhaltung des Naturerlebnisraumes, der Umgang mit Herkulesstauden sowie Jakobskreuzkraut und die Bekämpfung von Ratten in der Gemeinde. Herr Thoms teilt mit, dass im Amt Hüttener Berge im letzten Jahr eine "Rattenbekämpfungswoche" durchgeführt wurde, um den Befall einzudämmen. Herr Jacobs weist darauf hin, dass Privatpersonen ohne Sachkundenachweis Probleme haben werden Köder/Gift zu kaufen.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Thoms, teilt mit, dass er im engen Austausch mit Herrn Thode aus der Amtsverwaltung bezüglich der Jahresabschlüsse steht. Derzeit findet die Terminabsprache für die nächste Sitzung statt.

TOP 6.a.: Information des Bürgermeisters über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wird im Sitzungsraum auf einer Leinwand abgebildet und liegt im Zuschauerraum aus.

TOP 6.b.: Fragen zu Beratungsgegenständen

Entfällt.

TOP 6.c.: Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen

Eine Einwohnerin gibt positives Feedback zur den Änderungen beim ÖPNV. Sie findet es gut, dass ein "Minibus" eingesetzt wird seitdem die Felder Str. gesperrt ist. Außerdem spricht sie sich für die Haltestelle an der Sehestedter Str. aus. Der Bürgermeister berichtet, dass die Haltestelle eine reguläre Haltestelle werden soll, allerdings wird diese wegen der Verkehrsgefährdung voraussichtlich ca. 100 m weiter in der Kieler Str. angesiedelt.

Zudem findet sie es positiv, dass der EDEKA-Markt in Osterrönfeld jetzt ohne umzusteigen erreicht werden kann.

Sie bemängelt allerdings, dass die Fahrpläne an den Haltestellen oft veraltet sind. Herr Ambrock berichtet, dass diese Problematik bekannt ist und Beschwerden am besten direkt an die nah.sh/Autokraft gerichtet werden.

Frau Pütz bittet darum die "Stolpersteine" im Gemeindegebiet schnellstmöglich zu beheben. Herr Quast weist darauf hin, dass die Stellen bekannt sind und von der Verwaltung beauftragt werden müssen. Herr Ambrock teilt mit, dass die Bäume, dessen Wurzeln die Steine in der Rendsburger Str. hochdrücken, voraussichtlich im Oktober gestutzt werden und dann auch die Wurzeln entfernt werden dürfen.

Herr Peters schlägt für den Übergang vor, die Gefahrenstellen zu markieren.

TOP 7.: Sachstandsbericht zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses

Der Bürgermeister erteilt dem Architekten, Herrn Rader, das Wort. Dieser gibt bekannt, dass das Feuerwehrgerätehaus kurz vor der Fertigstellung steht und voraussichtlich im Oktober bezugsfertig ist.

Nächste Woche findet die Grundreinigung statt und die Sockelfliesen sollen gesetzt werden. Eine Tür wurde falsch geliefert und wurde neu bestellt. Die Lieferung erfolgt allerdings erst in der 46. KW.

Ende September werden in den Außenanlagen die Wege gepflastert, so dass ab Anfang Oktober die Zufahrt gewährleistet ist.

Seitdem letzten Sachstandsbericht haben sich die Kosten nicht verändert.

Die Verkehrsanordnung endet mit dem September. Da die Fertigstellung der Außenanlagen sich verzögert hat, fragt Herr Quast, bis wann die Anordnung verlängert werden soll. Die Gemeindevertretung bittet die Verwaltung darum, die Verkehrsanordnung bis Ende Oktober zu verlängern.

Außerdem ist bisher nicht geklärt welches Tempolimit nach der Fertigstellung auf Höhe des Feuerwehrgerätehauses gelten wird. Der Bürgermeister wird erneut beantragen, dass das Ortsschild zur Sicherheit der FeuerwehrkameradInnen und der BürgerInnen bis zur Einfahrt des Feuerwehrhauses versetzt wird, damit aus Bovenau und aus Sehestedt kommend 50 km/h vor dem Gebäude gelten, um sicherzustellen, dass unter Einsatzbedingungen Gefährdungen der Feuerwehrangehörigen vermieden werden (folglich DGUV Vorschrift 49 "Feuerwehren").

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die weitere Nutzung des Löschfahrzeuges LF 8/6 nach Neubeschaffung eines Löschfahrzeuges LF 10

Herr Ambrock leitet in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an den Gemeindewehrführer, Herrn Lauer.

Herr Lauer erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation und praktischen Beispielen die Erfordernis über eine weitere Nutzung des Löschfahrzeuges LF 8/6 nach Inbetriebnahme des neuen Löschfahrzeuges LF 10, damit der Brandschutz in der Gemeinde, insbesondere die Löschwasserversorgung, sichergestellt ist. Nach Abwägung aller Möglichkeiten hält der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Bovenau dies für die praktischste und wirtschaftlichste Lösung. Die Beschaffung von weiterem Material, das andernfalls vom bisherigen Fahrzeug auf das neue Fahrzeug übernommen würde, muss allerdings auch bei anderen Varianten, wie z. B. die Anschaffung eines Geräte-Anhängers, erfolgen. Ausreichend Stellplätze im neuen Feuerwehrhaus sind für die Fahrzeuge vorhanden.

Der Bürgermeister fasst zusammen, dass es sich auch bei der Umnutzung um eine Zwischenlösung handelt bis eine Ersatzbeschaffung für das Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Ehlersdorf ansteht und bis dahin hat sich voraussichtlich die Führerscheinsituation auch etwas entspannt.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass das vorhandene Löschfahrzeug 8/6 auch nach Inbetriebstellung des beauftragten Löschfahrzeuges LF 10 weiterhin zur Sicherstellung des Brandschutzes, insbesondere der Löschwasserversorgung, verwendet wird.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung von Saugbrunnen bei den Gemarkungen Neuland/Schneidershoop und Langkoppel

Der Gemeindevertretung liegt eine Beschlussvorlage mit der Darstellung des Sachverhaltes, den finanziellen Auswirkungen sowie einem Beschlussvorschlag vor.

Herr Ambrock berichtet, dass die Thematik bereits im Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss sowie im Finanzausschuss behandelt wurde. Herr Jacobs erläutert, dass der Finanzausschuss wegen der zusätzlichen Kosten involviert war und der Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss die Realisierungsmöglichkeiten beraten hat. Aus dieser Beratung hat sich eine Änderung des Beschlussvorschlages ergeben (fett markiert).

Beschluss:

Es wird beschlossen, zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung im Gemeindegebiet einen Löschwasserbrunnen in der Gemarkung Neuland/Schneidershoop sowie einen Löschwasserbrunnen in der Gemarkung Langkoppel zu errichten. Die zu erwartenden Mehrkosten sind überplanmäßig bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Instandhaltung der Kanalisation im Bereich Am Wiesengrund/Windmühlenberg/Wakendorfer Weg

Der Gemeindevertretung liegt eine Beschlussvorlage mit der Darstellung des Sachverhaltes, den finanziellen Auswirkungen sowie einem Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Inspektion des Regenwasserhauptkanals inkl. der Schächte zu beauftragen.

Es wird beschlossen, ein Ingenieurbüro mit der Auswertung sowie der damit eventuell nötigen Erarbeitung eines Sanierungskonzeptes zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über die Instandsetzung des BHKW im Gemeindezentrum "Uns Huus"

Der Gemeindevertretung liegt eine Beschlussvorlage mit der Darstellung des Sachverhaltes, den finanziellen Auswirkungen sowie einem Beschlussvorschlag vor.

Durch die Vorberatung im Ausschuss hat sich der Beschlussvorschlag geändert. Der zweite Satz "Das wirtschaftlichere Angebot soll beauftragt werden." soll gestrichen werden.

Beschluss:

Es wird beschlossen, einen wirtschaftlichen Betrieb des BHKW durch Reparatur bzw. Modernisierung durch die Verwaltung prüfen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses für die Dachinstandhaltung des Gemeindehauses der ev.luth. Kirchengemeinde Bovenau

Der Gemeindevertretung liegt eine Beschlussvorlage mit der Darstellung des Sachverhaltes, den finanziellen Auswirkungen sowie einem Beschlussvorschlag vor.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Beschlussvorlage einen Fehler enthält. Die Kostenteilungsvereinbarung wurde damals nur für den Friedhof beschlossen.

Da die Gemeinden Bredenbek und Krummwisch bereits über ihre Zuschüsse gemäß der Analogie der bisherigen Kostenteilung für den Friedhof beschlossen haben, spricht aus Sicht der Gemeinde Bovenau nichts dagegen sich dieser Lösung anzuschließen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bovenau einen zweckgebundenen Zuschuss für die erforderliche Instandsetzung des Daches des Gemeindehauses in Höhe von 10.000,00 EUR zu gewähren. Nach Abschluss der Maßnahme ist die zweckgemäße Verwendung zu bestätigen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13.: Bericht der Amtsverwaltung

Es liegt kein Bericht der Amtsverwaltung vor.

TOP 14.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Der Bürgermeister Daniel Ambrock schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:18 Uhr.

TOP 19.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt Herr Ambrock die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Es wurden eine Nutzungsvereinbarung und der Ankauf einer Grundstücksfläche beschlossen.

TOP 20.: Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister Daniel Ambrock bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:17 Uhr.

gez. Ambrock gez. Laue

Daniel Ambrock Lina Laue (Der Bürgermeister) Osterrönfeld, 05.10.2021 (Protokollführung)

Anlage